

TAP – Teaching Analysis Poll

Erfahrungen von Prof. Dr. Jenny Kehrbusch
(Fachbereich IMST)



Warum haben Sie an einem TAP teilgenommen?

Ich wollte ein **offenes und ausführliches Feedback zu meiner Vorlesung** unter Corona-Bedingungen erhalten.

Für ein hilfreiches Feedback - mit der Idee **echte Optimierungsoptionen zu identifizieren und Handlungsmöglichkeiten abzuleiten** - sind die üblichen Evaluierungen aus meiner Sicht bis auf eventuelle Freitexthinweise ungeeignet.

Genau das habe ich mir durch die **ausführliche und „anonym“ moderierte Form** versprochen: Das Ansprechen von wirklich als **besonders positiv oder negativ empfundener Aspekte**, eine sauber gegliederte Rückmeldung und die Möglichkeit im Folgegespräch mit den entsprechend sensibilisierten Studierenden **Handlungen abzuleiten**.

Wie haben die Studierenden darauf reagiert?

Nach meinem Empfinden haben sie unsere **Bemühungen stark wertgeschätzt** und realisierten umgekehrt ebenfalls Wertschätzung. In der Diskussion haben sie vorbildlich unterstützt. Es hat sie auch für die **Herausforderungen auf „der anderen Seite des Schreibtisches“ sensibilisiert**.

Die nach ihren Wünschen umgesetzten **Änderungen wurden allerdings leider nur zögerlich angenommen**, soweit sie auch studentische Aktivität gefordert haben (z.B. in Bezug auf gewünschte zusätzliche Übungsstunden).

Was konnten Sie aus der Durchführung mitnehmen?

In der speziellen Coronasituation hat es insbesondere das **Lernklima im Sinne eines guten Miteinanders und Vertrauens gestärkt**, das aus meiner Sicht im direkten Miteinander wesentlich einfacher zu etablieren ist, als rein digital.

Ich kann diese Feedbackmethode weiterempfehlen, um **Studierende zu ermutigen, überhaupt konstruktive Kritik zu üben und ebenso Kleinigkeiten anzusprechen**, die sonst vielleicht untergehen würden, in der Summe aber einen Unterschied machen können.

Auch zum Bestärken, dass Lehrvorhaben gut ankommen und um nochmal explizit die **gegenseitige Wertschätzung zu transportieren** hilft das TAP - und ist damit ein lernpsychologisch hilfreiches Instrument :-).